

Botanische Bezeichnung: *Brosimum alicastrum*, Familie Moraceae

Verbreitung: Südliches Mexiko, Mittelamerika, Karibik und nördliches Südamerika

Weitere wichtige Handelsnamen: Capomo, ramón blanco, r. colorado, ojoche (MX), guaimaro (CO), congona, machinga (PE), tillo (EC), inharé, mururé, muiratinga (BR), masica (HN), breadnut (JA)

Kurzzeichen nach DIN EN 13556: keines

CITES Schutzstatus: Nicht geschützt

In Mexiko, Mittelamerika und der Karibik stammt dieses Holz von einer einzigen Art (*Brosimum alicastrum*), von der überliefert wird, dass sie eng mit der kulturellen Entwicklung der Mayavölker verbunden war, die den Baum in vieler Hinsicht nutzten: das Holz, die essbaren Früchte, die Blätter, den Latex aus der Rinde und die Wurzel für medizinische Zwecke. Auf der Yucatan Halbinsel werden zwei Varietäten unterschieden, "Ramón blanco" (Holz durchgehend hellfarbig) und "Ramón colorado" (mit einem dunklen Kern).

Farbe und Struktur des Holzes: Ramón blanco: Holz (Kern und Splint) gleichmäßig hell gelblich bis cremefarben, gelegentlich mit dunklen Flecken oder Streifen. Ramón colorado: Kernholz rot- bis orange oder kupferbraun, oft mit dunkler Farbstreifung, scharf abgesetzt vom hellen Splint. Zuwachszonen makroskopisch nicht erkennbar. Faserverlauf mit Wechseldrehwuchs, Holz von mittlerer bis feiner Textur, Maserung unauffällig bei "Ramón blanco", betont bei "Ramón colorado". Trockenes Holz ohne charakteristischen Geruch.

Gesamtcharakter: Strukturell sehr homogenes und kompaktes Holz von mittlerer bis feiner Textur und hoher Dichte. Helle Qualitäten nur wenig gezeichnet, farbige Qualitäten mit sehr dekorativer Farbmaserung.

Eigenschaften

Gewicht frisch [kg/m ³]		≈ 1270
Rohdichte lufttrocken (12-15% u) [g/cm ³]		0,88–0,99–1,04
Druckfestigkeit u ₁₂₋₁₅ [N/mm ²]		65–76–87
Biegefestigkeit u ₁₂₋₁₅ [N/mm ²]		143–164–186
Elastizitätsmodul (Biegung) u ₁₂₋₁₅ [N/mm ²]		11530–14020–16510
Bruchschlagarbeit [kJ/m ²]		56–78–101
Scherfestigkeit u ₁₂₋₁₅ [N/mm ²]		14–17–19
Härte (JANKA) ⊥ zur Faser u ₁₂₋₁₅ [kN]		10–14–18
Härte (BRINELL) ⊥ zur Faser u ₁₂₋₁₅ [N/mm ²]		37–50–62
Trocknungsschwindmaß (frisch bis u ₁₂₋₁₅)	radial[%]	2,0
	tangential [%]	3,9
Differentialles Schwindmaß [%/%]	radial	0,26
	tangential	0,44
Natürliche Dauerhaftigkeit geprüft nach DIN-EN 350-1		Klasse 2

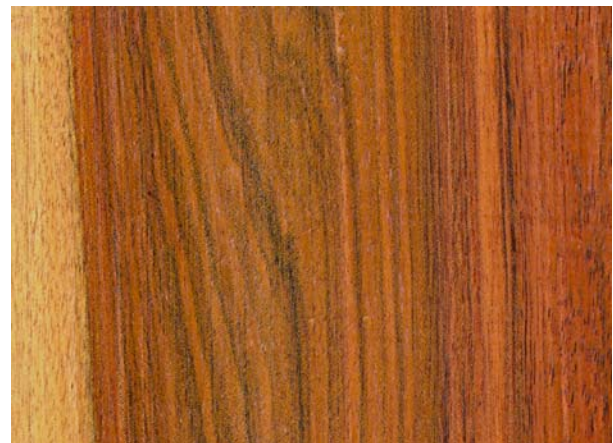
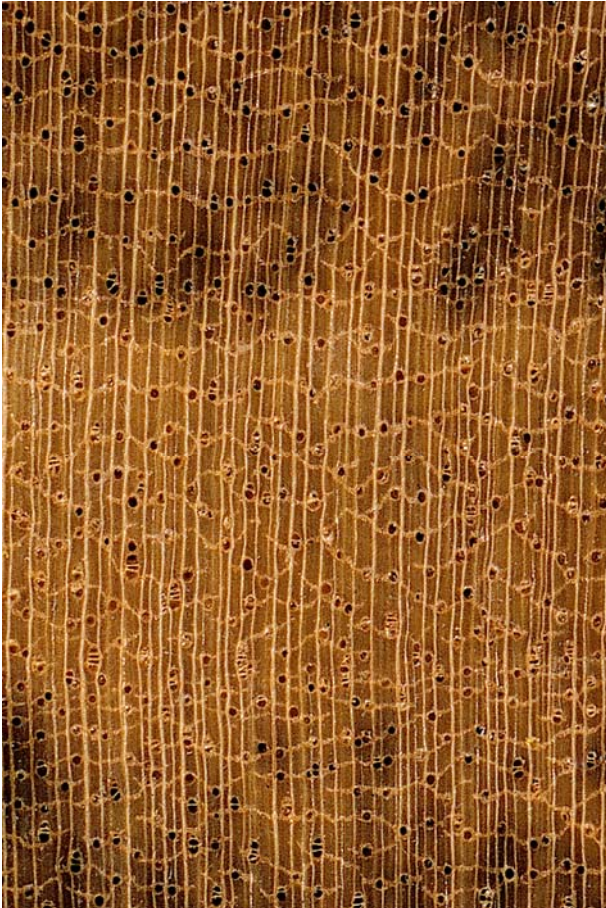
Bearbeitbarkeit: Schweres, elastisches und hartes Holz, das mit Handwerkzeugen schwierig zu bearbeiten ist. Bei maschineller Bearbeitung lassen sich jedoch qualitative hochwertige Oberflächen und Kanten erzielen vorausgesetzt, es werden Hartmetall bestückte Werkzeuge verwendet. Für Nägel und Schrauben muss vorgebohrt werden, die Verklebung von "Ramón blanco" mit handelsüblichen Weißleimen ist gut, die von „Ramón colorado“ mitunter problematisch.

Das Holz lässt sich sehr gut polieren und kann mit üblichen Präparaten problemlos behandelt werden.

Trocknung: Die Schwindwerte liegen im mittleren Bereich und ergeben ein noch gutes bis mittleres Stehvermögen. Die Freilufttrocknung erfolgt mit geringer Geschwindigkeit und relativ starker Tendenz zu Trocknungsfehlern wie internen Spannungen, Verformungen sowie Oberflächen- und Endrispen. Die technische Trocknung verläuft mit mäßiger Geschwindigkeit und erfordert moderate Programme sowie eine ausreichende Konditionierung nach der Trocknung.

Verwendung: Hochwertige Möbel, dekorative Messerfurniere ("Ramón colorado"), Treppenstufen (verleimt) und Handläufe, Fußböden (Vollholz- und Fertigparkett), Dekor im Innenausbau (Bilderrahmen, Spiegel, Lampen, etc.), Kunsthandwerk, Drechselarbeiten.

Austausch: Das helle Holz für Hard maple (Nr.80), das farbige Holz für äußerlich ähnliche Ausstattungshölzer wie Afzelia (No.4), Merbau (Nr.33), Jatobá (Nr.75).



Ramón (*Brosimum alicastrum*): Querschnitt (ca. 12x); tangentielle Oberfläche (Ramón blanco) und radiale Oberfläche (Ramón colorado), natürliche Größe

Literatur

- OFI-CATIE 2004. Árboles de Centroamérica – un manual para extensionistas. Oxford Forestry Institute (OFI) y Centro Agronómico Tropical de Investigación e Enseñanza (CATIE). Publicación en línea: herbaria.plants.ox.ac.uk/adc/downloads/capitulos_especies_y_anexos/brosimum_alicastrum.pdf
- Pennington, T.D. y Sarukhán, J. 1998. Árboles tropicales de México. Universidad Nacional Autónoma de México, Fondo de Cultura Económica. 521 pp.
- Vester, H.F.M. y Navarro Martínez, A. 2007. Árboles maderables de Quintana Roo. Fichas ecológicas. CONACYT y Colegio de la Frontera Sur, Chetumal, Q. Roo. 139 pp.